

## Unsere 74. Mitgliederversammlung in Otelfingen Erinnerungen setzen Erlebnisse voraus

In der Mehrzweckhalle Bühlstrasse in Otelfingen trafen sich am Samstag, 13. April 141 Mitglieder, dreizehn beitriftswillige verdiente Turnerinnen und Turner sowie sechs Gäste zur 74. Mitgliederversammlung. Der Auftakt erfolgte ab 12.15 Uhr in Form Stubete mit dem Trio vom Furttal, garniert mit feinen, sehr geschätzten Raclettes.

Das Echo vom Furttal eröffnete dann um 13.30 Uhr die vom Präsidenten Walter Minder pünktlich eingeläutete Mitgliederversammlung. Er stellte sie unter das Motto: *Erinnerungen setzen Erlebnisse voraus – nur dank unseren kameradschaftlichen Erlebnissen gestern, heute und morgen bleibt unser Motto „Weisch na...?“ aktuell.* Er bedankte sich auch im Namen der Vorstandsmitglieder René Bosshard, Christian Meier und Hans-Jürg Schori beim OK Otelfingen mit Präsident Thomas Gross, Barbara Hänggi, Céline Kohler und Rahel Bourquin für die Übernahme der MV und der Gemeinde Otelfingen für die Gastfreundschaft und den Apéro.

Speziell begrüsst wurden Erwin Flury, ZV-Präsident ETVV sowie seine Vorstandskollegin Verena Wegmüller, Herbert Hirtreiter, Präsident ETVV-Gruppe Winterthur, Hansueli Leemann (OK-P MV 2023), Herbert Schmid (OK-P MV 2025) und unser Webmaster Hansruedi Wacker. Entschuldigen mussten sich Regierungsrat Mario Fehr sowie unser „Samichlaus“ Peter Moll. Kurz vor Versammlungsende traf auch noch Gemeindepräsidentin Barbara Schaffner ein.

Nach der Begrüssung durch OK-Präsident Thomas Gross und der einstimmigen Wahl der Stimmenzähler Ernst Barmettler, Martin Burri, Bruno Nyffenegger, Hermann Sieber und Werner Vogel stellte TV-Präsidentin Barbara Hänggi die aktive Otelfinger Turnfamilie vor.

### Ehrung der verstorbenen Kameraden

Mit einem sinnlichen Stück eröffnete das Echo vom Furttal das sehr emotionale Traktandum, über das Hans-Jürg Schori das Sprichwort stellte: „Der Tod ist nicht das Ende, nicht die Vergänglichkeit, der Tod ist nur die Wende, Beginn der Ewigkeit“. Dann nahmen wir gemeinsam Abschied von den seit der MV 2023 verstorbenen Kameraden:

#### 2023:

Bruno Meier	Jg. 1946	Niederhasli
Emil Lee	Jg. 1936	Glattfelden
Max Bliggensdorfer	Jg. 1930	Embrach
Albert Spillmann	Jg. 1936	Regensdorf-Watt
Karl Witzig	Jg. 1942	Zürich-Altstetten
Hans Rudolf Fankhauser	Jg. 1936	Uster
Willi Hardmeier	Jg. 1946	Dübendorf
Fritz Ackermann	Jg. 1950	Uster
Lorenz Utzinger	Jg. 1950	Höri
Pirmin Koch	Jg. 1936	Rafz

#### 2024:

Ruedi Moser	Jg. 1965	Schlieren
Rudolf Janzi	Jg. 1927	Zürich-Schwamendingen
Robert Stuber	Jg. 1928	Zürich-Oerlikon
René Meier	Jg. 1947	Regensdorf-Watt

## **Jahresbericht des Präsidenten**

„Es lebe die Kameradschaft“ – unter diesem Titel stand der in der Einladungsbroschüre publizierte Jahresbericht des Präsidenten. Da die Versammlung damit einverstanden war, das Traktandum „Anlässe und Veranstaltungen“ auf die bevorstehenden Anlässe zu beschränken, vertiefte der Präsident die beiden Themen „Mitgliederversammlung 2023 in Unterengstringen“ und „ETVV-Tagung 2023 in Fribourg“. Künftig soll im Jahresbericht des Präsidenten der Rückblick integriert sein, dafür beschränkt sich der Ausblick auf die bis zur nächsten Mitgliederversammlung geplanten Anlässe.

An der Mitgliederversammlung vom 15. April mussten wir von unseren vier Kameraden August Hänssler, Walter Bosshard, Robert Schneider und Walter Stüssi Abschied nehmen, ebenso aufgrund sinkender Sängerzahlen von unserem Chor. Über folgende Aufnahmen durften wir uns freuen: Adriano Bissola, Ruth Bönzli, Arnold Capaul, Brigitte Feissli, Ernst Maag und Heinrich Meier.

Die ETVV-Tagung vom Sonntag, 15. Oktober ergänzten wir am Samstag mit einem Vorprogramm, welches uns nach Murten und auf den Murtensee führte. Dabei konnten wir die Bekanntschaft von ein paar hübschen Landfrauen und einer nervösen Regisseurin machen... Das Treueabzeichen erhielten die drei Klotener Willi Brunner, Martin Burri und Fredi Hufschmied sowie Willy Meister (Bachenbülach) und Bruno Nyffenegger (Regensdorf-Watt). Geehrt wurden auch unsere Jubilare 90+, nämlich Oskar Bader (Kloten), Wolfgang Kästli (Zürich-Affoltern), Max Maurer (Buchs), Hans Baumgartner (Dietikon) und Hans Stähli (Dielsdorf).

## **Jahresrechnung, Budget und Jahresbeitrag**

Finanzchef René Bosshard präsentierte eine Jahresrechnung 2023, die bei Einnahmen von 10'105.25 und Ausgaben von 12'539.54 mit einem Ausgabenüberschuss von 2'434.29 Franken abschloss. Er wies darauf hin, dass wiederum eine Rückstellung von 2'000 Franken für das Jubiläumsjahr 2025 integriert ist. GPK-Mitglied Heinz Zollinger empfahl der Versammlung die Genehmigung der Jahresrechnung, was denn auch einstimmig erfolgte. Das Budget 2024 rechnet bei einem unveränderten Jahresbeitrag von 30 Franken – davon gehen 10 Franken an die ETVV – mit einem Ertrag von 10'000 und einem Aufwand von 12'300 und damit mit einem Mehraufwand von 2'300 Franken. Auf der Aufwandseite sind wiederum 2'000 Franken fürs Jubiläum eingerechnet. Der Vorschlag, künftig den Jahresbeitrag jeweils im Vorjahr festzulegen und so die Budgetierung besser abzustützen, fand durchgehende Zustimmung ebenso wie die beantragten je 30 Franken für die Jahre 2024 und 2025.

## **Revision Statuten und Aufnahmereglement**

Einleitend orientierte der Präsident, dass in den seit 2016 gültigen Statuten wie auch im Aufnahmereglement der aufgelöste Chor erwähnt ist. Zudem gilt seit September 2023 ein neues Datenschutzgesetz (DSG), das auch für unsere ETVV G+L gilt. Dabei geht es um persönliche Daten der Mitglieder wie etwa Namen, Telefonnummern oder Fotos. Der Vorstand hat zudem entschieden, bei Funktionen durchgehend auch die weibliche Form aufzuführen. Die in der Einladungsbroschüre dokumentierten Änderungsvorschläge gegenüber den bisherigen Statuten wurden Seite um Seite begründet und ohne Wortmeldungen aus der Versammlung zur Kenntnis genommen. Die revidierten Statuten wurden abschliessend diskussionslos genehmigt und traten per sofort, d.h. per 13. April 2024 in Kraft. Auf der Basis der revidierten Statuten beantragte der Vorstand auch die entsprechenden Anpassungen im Aufnahmereglement, die ebenfalls in der Einladungsbroschüre abgedruckt waren. Auch dieser Antrag wurde einstimmig genehmigt und das aktualisierte Aufnahmereglement trat ebenfalls per 13. April 2024 in Kraft. Aufgrund der beiden Beschlüsse wird auch das Personalblatt mit dem DSG-Hinweis ergänzt.

Vor der Pause wurde dem langjährigen ZV ETVV-Mitglied und ZV-Präsidenten Kurt Egloff sein grosses Engagement für das Turnveteranenwesen herzlich verdankt, was nicht immer eine einfache Sache gewesen sei. Walter Minder: «Unter dem Dach der ETVV sind ganz unterschiedliche kanto-nale und regionale Gruppen vereint, die nicht immer die gleiche Meinung vertreten.»

### **Wahlen Vorstand und Aufnahme neuer Mitglieder**

Die bisherigen Vorstandsmitglieder René Bosshard, Christian Meier, Walter Minder und Hans-Jürg Schori wurden für die Amtsdauer MV 2024 bis 2026 mit Applaus bestätigt, wobei dies für Walter Minder nur bis zur MV 2025 gilt. Dieser wurde bis zur MV 2025 zusätzlich als Präsident bestätigt, ebenfalls einstimmig und mit Applaus.

Erfreulicherweise konnten wir anschliessend dreizehn neue Mitglieder aufnehmen und zwar: Urs Amacher, Otelfingen / Vreni Angst-Schweizer, Rafz / Hanspeter Bräm, Otelfingen / Peter Epprecht, Otelfingen / Barbara Hänggi, Otelfingen / Stephan Hänggi, Otelfingen / Thomas Kaiser, Opfikon-Glattbrugg / Sandra Kaiser, Opfikon-Glattbrugg / Gabriela Lätsch, Seebach / Norbert Mathis, Rümlang / Andres Meier, Höri / Veronika Meyer, Otelfingen / Monika Stotz, Otelfingen. Herzlich willkommen in der ETVV Gruppe G+L!

Der ebenfalls an einer Aufnahme interessierte Heinz Schlatter (Otelfingen) hatte sich für die MV entschuldigen müssen, da er als Kampfrichter einen Tageseinsatz hatte. Der Vorstand schlug in Abweichung zum Aufnahmereglement vor, den verdienten Turner trotz Abwesenheit aufzunehmen, was einstimmig erfolgte. Zudem erhielt der Vorstand den Auftrag, die vorgängig genehmigten Dokumente „Statuten“ und „Aufnahmereglement“ mit einem entsprechenden Zusatz zu ergänzen, klar beschränkt auf ein turnerisches Engagement.

### **Ehre wem Ehre gebührt**

Als Tagungsältester mit Jahrgang 1923 wurde einmal mehr Max Christen geehrt. Dann war die Reihe an den Jubilaren, die 2024 einen runden Geburtstag ab 75 Jahren feiern. Von den insgesamt 35 Jubilaren waren deren 20 an der Versammlung anwesend und durften den Ehrenwein und das Ehrenglas persönlich in Empfang nehmen.

Dann bedankte sich der Präsident bei Hansruedi Wacker für die Betreuung der Website etvvg.ch sowie für die Inputs bezüglich DSGVO sowie bei den beiden Revisoren Hanspeter Frei und Heinz Zollinger, der zudem immer wieder als „Musikus“ überzeugt.

### **Es läuft was**

Vizepräsident Christian Meier und der Präsident orientierten anschliessend über die kommenden Anlässe: Samstag, 6. Juli Sommeranlass Zürich-Affoltern, Freitag, 23. August DV ETVV Neuchâtel, Sonntag, 13. Oktober ETVV-Tagung Däniken mit Vorprogramm am Samstag, 12. Oktober, Samstag, 7. Dezember Chlaushöck Regensdorf, Donnerstag, 16. Januar Sitzung Vorstand/Verbindungspersonen Schlieren sowie Samstag, 31. Mai Mitgliederversammlung Urdorf. Sowohl Hansruedi Wacker (Sommeranlass) als auch Herbert Schmid (Jubiläums-MV 2025) informierten jeweils kurz über die von ihnen organisierten Anlässe.

Da keine Anträge von Mitgliedern eingegangen waren, war die Reihe an der Otelfinger Gemeindepräsidentin Barbara Schlatter, die ihr Dorf kurz vorstellte. Dann informierte OK-Präsident Thomas Gross über den weiteren Verlauf der MV, bevor Heinz Zollinger das Turnerlied anstimmte. Anschliessend genossen wir den von der Gemeinde offerierten Apéro und liessen die gelungene, kameradschaftliche Mitgliederversammlung bei Fleischkäse, Kartoffelsalat und Crèmeschnitte sowie mit dem einen oder anderen Glas ausklingen.

Walter Minder